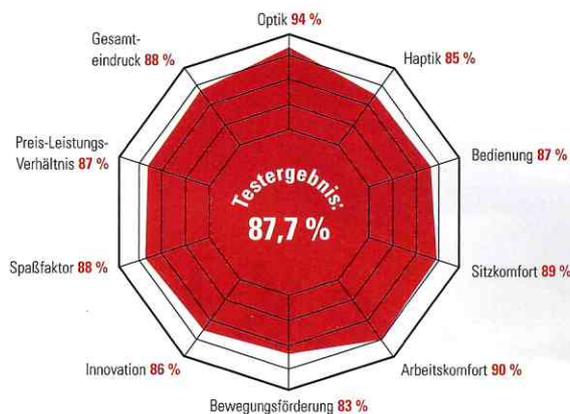


Bürostuhl mit Pep

Series 1 von Steelcase im Redaktionstest

Der Alltag ist oft schon grau genug – da muss der Bürostuhl nicht auch noch farblos sein. Vorausgesetzt, er überzeugt neben dem Auge auch den Rest des Körpers. Ob Series 1 von Steelcase das gelingt, haben wir geprüft.



Im Redaktionstest:
Series 1 von Steelcase.
Preis 606 € netto (UVP).

Optisch hatte uns dieser Stuhl gleich beim ersten Anblick eingefangen: eine schön abgerundete, elegant wirkende Sitzfläche, filigrane Armlehnen – und eine peppige Farbkombination. Das frische Gelb der Rückenlehne trägt übrigens den schönen Namen Kanarienvogel. Wir finden: Zusammen mit der Weiß-Grau-Schwarz-Kombination des restlichen Stuhls sieht das sehr schick aus. Bleiben wir vor dem Hinsetzen noch einen Moment bei den äußeren Werten von Series 1. Haptisch gefällt er ebenfalls, weil seine Armlehnen schön soft sind, sich alle Metall- und Plastikelemente hochwertig anfühlen und sich nicht zuletzt der Sitzbezug als angenehm weich erwies. Unter dem weichen Bezug verbirgt sich ein komfortabel-straffes Polster – womit wir bei den inneren Werten von Series 1 wären.

Lebendiger Rücken

Der Netzrücken ist nicht nur schön gelb, sondern auch schön dynamisch-komfortabel. Dafür ist vor allem die Konstruktion hinter dem Netz, auf der Rückseite des Stuhls, verantwortlich. Elastische Querverspannungen geben der Rückenlehne Flexibilität, sorgen aber dennoch für den nötigen Halt. Der



Optisch frisch und funktional innovativ: Rückansicht von Series 1.

berüchtigte Hängematteneffekt, mit dem viele Netzrückenstühle aufwarten, tritt hier nicht auf. Steelcase nennt diese Konstruktion LiveBack-Technologie. Noch einen Tick besser wäre die Rückenlehne, wenn die Lordosenstütze etwas wirkungsvoller wäre. Aber das ist Meckern auf hohem Niveau.

Intuitive Bedienung

Hoch bleibt das Niveau beim Bedienkomfort. Die drei Verstellelemente sind rechts unter der Sitzfläche gebündelt. Dort lässt sich auf gewohnte Art und Weise die Sitzhöhe verstellen, außerdem die Gewichtseinstellung (das geht hier ohne langes Kurbeln, aber dafür nur in drei Stufen) und die Tiefe der Sitzfläche. Letzteres gelingt sogar ohne aufzustehen, weil sich die entriegelte Sitzfläche leicht verschieben lässt.

Unser Fazit

Mit seiner Form und seinen vielfältigen Farbkombinationen bringt Series 1 von Steelcase Pep ins Büro. Hinzu kommt ein hoher Sitzkomfort, zu dem vor allem die ausgeklügelte Rückenlehnenkonstruktion beiträgt. Sie stützt – und eröffnet dem Rücken dennoch Bewegungsspielraum.